



Ein Brand „außer Kontrolle“ verwüstet Teneriffa – mehrere Dörfer evakuiert

***Am Dienstagabend brach im Norden der spanischen Insel Teneriffa ein Feuer aus. Es hat nach Angaben der örtlichen Behörden bereits über 1.800 Hektar Vegetation zerstört.***

Ein Feuer, das laut den Behörden „außer Kontrolle“ ist. Die Kanarischen Inseln werden seit Dienstag, 15. August, von einem großen Feuer heimgesucht. Rund 250 Feuerwehrleute waren am Mittwoch zur Bekämpfung der Flammen auf Teneriffa im Einsatz, ebenso wie 13 Flugzeuge und Hubschrauber.

Das Feuer ist bereits am Dienstagabend ausgebrochen und betrifft ein Waldgebiet im Norden der spanischen Insel. „Unser Ziel ist es, dass er aufhört, sich weiter auszubreiten. Es ist ein sehr schwieriger Tag 3“, sagte der Chef der Regionalregierung, Fernando Clavijo.

#IFArafoCandelaria #Tenerife

🔴ACTIVO. Nivel 2

Fuera de capacidad de extinción.

¿Quieres colaborar? ¡Te necesitamos!

Al publicar imágenes:

1. Incluye hora y lugar para evitar mal entendidos.
2. Incluye solo el HT oficial: #IFArafoCandelaria, con ello facilitar agrupar toda...  
[pic.twitter.com/Kna3leeTJ6](https://pic.twitter.com/Kna3leeTJ6)

— El Batefuegos 🔴 (@El\_Batefuegos) August 16, 2023

Some scary scenes coming out of Tenerife in the Canary Islands, Spain as an out-of-control wildfire continues to grow. The fire is now exhibiting extreme fire behaviour due to very dry conditions. A mandatory evacuation is in effect for villages threatened by the wildfire. [pic.twitter.com/fE6pW0TXzm](https://pic.twitter.com/fE6pW0TXzm)

— Nahel Belgherze (@WxNB\_) August 16, 2023

🔴#IFArafoCandelaria | Continuamos con las labores de coordinación de los medios aéreos desplegados en #Tenerife con motivo del #IncendioForestal declarado



## Ein Brand „außer Kontrolle“ verwüstet Teneriffa – mehrere Dörfer evakuiert

esta madrugada

Además, se están realizando controles de acceso y cortes de carretera en las zonas afectadas [#StopIncendios](https://pic.twitter.com/F9qZPi5eZw) [pic.twitter.com/F9qZPi5eZw](https://pic.twitter.com/F9qZPi5eZw)

— Guardia Civil (@guardiacivil) August 16, 2023

Über 1.800 Hektar Land sind nach Angaben der lokalen Behörden bereits verbrannt. Als Vorsichtsmaßnahme wurden die Dörfer Arrate, Chivisaya, Media Montana, Ajafona und Las Lagunetas am Mittwoch wegen dichter Rauchschwaden evakuiert. Die Straßen zu den Bergen im Nordosten des Gebiets wurden gesperrt.

Der Brand startete nach einer Hitzewelle, die die Kanarischen Inseln heimsuchte und dort Gebiete vertrocknen ließ und damit die Gefahr von Waldbränden deutlich erhöhte.